

DEUTSCH

Rechtschreibung
in 15 Minuten

6. Klasse



Die Rechtschreibung in diesem Buch folgt im Falle von Schreibvarianten den Empfehlungen von **Duden – Die deutsche Rechtschreibung** (27. Auflage).

Beratungsangebot für Eltern und Lehrer (kostenpflichtig):

Die **Duden-Sprachberatung** beantwortet Fragen zu Rechtschreibung, Grammatik, Zeichensetzung u.Ä.

montags bis freitags zwischen 08:00 und 18:00 Uhr.

Aus Deutschland: **09001 870098** (1,86 € pro Minute aus dem Festnetz)

Aus Österreich: **0900 844144** (1,80 € pro Minute aus dem Festnetz)

Aus der Schweiz: **0900 383360** (3,13 CHF pro Minute aus dem Festnetz)

Die Tarife für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können davon abweichen.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Das Wort **Duden** ist für den Verlag Bibliographisches Institut GmbH als Marke geschützt.

Kein Teil dieses Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Verlages in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck, auch auszugsweise, nicht gestattet.

© Duden 2018 D C B A

Mecklenburgische Str. 53, 14197 Berlin

Redaktionelle Leitung Juliane Maaß

Redaktion Birgit Hock

Herstellung Uwe Pahnke

Layout Horst Bachmann

Illustration Alena Kaz

Umschlaggestaltung Büroeco, Augsburg

Umschlagabbildung Getty Images (Monsterstock1)

Satz tiff.any GmbH, Berlin; Ludger Stallmeister, Wuppertal

Druck und Bindung Heenemann GmbH & Co. KG

Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin

Printed in Germany

ISBN 978-3-411-74843-3

Inhalt

1 Groß- und Kleinschreibung

| | |
|--|----|
| Grundlagen | 4 |
| Substantivierungen: Verben und Adjektive | 6 |
| Weitere Substantivierungen | 8 |
| Tageszeiten und Zeitangaben | 10 |
| Von geografischen Namen | |
| abgeleitete Wörter auf <i>-er</i> und <i>-isch</i> | 12 |

2 Getrennt- und Zusammenschreibung

| | |
|-------------------------------|----|
| Trennbare und untrennbare | |
| Zusammensetzungen | 14 |
| Getrennt oder zusammen? | 16 |

3 Gleich und ähnlich klingende Laute und Silben

| | |
|---|----|
| <i>e</i> und <i>ä</i> | 18 |
| <i>äu</i> und <i>eu</i> , <i>ai</i> und <i>ei</i> | 20 |
| <i>b</i> , <i>d</i> , <i>g</i> und <i>p</i> , <i>t</i> , <i>k</i> | 22 |
| Der <i>f</i> -Laut: <i>f</i> , <i>ph</i> und <i>v</i> | 24 |
| Der <i>x</i> -Laut: <i>chs</i> , <i>gs</i> , <i>ks</i> und <i>cks</i> | 26 |
| <i>-ig</i> , <i>-isch</i> und <i>-lich</i> | 28 |
| <i>das</i> oder <i>dass</i> ? | 38 |
| <i>seid</i> oder <i>seit</i> , <i>ent-</i> oder <i>end-</i> ? | 40 |

4 Dehnung und Schärfung

| | |
|--|----|
| Dehnung ohne Kennzeichnung | 42 |
| Dehnungs- <i>e</i> nach <i>i</i> | 44 |
| Schärfung | 46 |

5 Zeichensetzung

| | |
|--|----|
| Satzreihe – Satzgefüge..... | 48 |
| Relativsätze..... | 50 |
| Indirekte Fragesätze..... | 52 |
| Konjunktionalsätze..... | 54 |
| Funktionen von Konjunktionalsätzen | 56 |
| Zeichensetzung bei wörtlicher Rede | 58 |

| | |
|-------------------------------------|----|
| Abschlusstest Rechtschreibung | 60 |
|-------------------------------------|----|

| | |
|------------------------------------|----|
| Abschlusstest Zeichensetzung | 62 |
|------------------------------------|----|

| | |
|------------------------------------|-------|
| Lösungsheft zum Herausnehmen | L1–L8 |
|------------------------------------|-------|



Grundlagen

15

Groß schreibt man

- das erste Wort eines Satzes oder einer direkten Rede: Heute ist ein schöner Tag;
- das erste Wort einer Überschrift, eines Buch- oder Filmtitels:
Der Zauberlehrling;
- Namen, Substantive und das höfliche Anredepronomen: „Möchten Sie auch mitspielen?“, fragt Tom seinen Nachbarn. „Ich erkläre es Ihnen.“

Substantive erkennt man häufig am bestimmten oder unbestimmten Artikel oder an den Endungen *-ung*, *-heit*, *-keit*, *-nis*, *-tum* und *-schaft*.



- 1 Bilde aus den Wortbestandteilen und Endungen aus den beiden Wortspeichern die unten stehenden Substantive und schreibe sie mit ihrem Artikel in dein Übungsheft.

eigen · tapfer · meister ·
geständ · munter · reich · blind ·
geheim · frech · fahnd · versäum ·
eitel · eigen · bild · entscheid ·
christen · herr · faul

-tum · -nis · -ung · -heit ·
-keit · -schaft

Lernen und Wissen

grobe Unhöflichkeit

nicht sehen können

über andere verfügen / regieren

etwas sehr gut können

Nichtstun

viel Geld

lebendig / wach sein

eine Religion

sich selbst schön finden

etwas beschließen

z.B. Mut oder Fröhlichkeit

großer Mut

etwas verschweigen

der Besitz an etwas

eine Tat zugeben

etwas nicht erledigen

Verbrechersuche

- 2** Übertrage den Text in der richtigen Schreibweise in dein Übungsheft und unterstreiche alle Wörter, deren Anfangsbuchstaben groß bleiben.

DIE BURG

EINE BURG WAR DER WEHRHAFTE WOHNSTZ DES ADELS VON ETWA 900 BIS ZUM ENDE DES MITTELALTERS. DIE GESAMTE ANLAGE WIRD VON DER SICH ENG DEM GELÄNDE ANPASSENDEN RINGMAUER UMSCHLOSSEN, ÜBER DIE DER WEHRGANG LÄUFT. DIE IN IHRER INNENSEITE ERRICHTETEN GEBÄUDE UMGEBEN DEN BURGHOF. DAS TOR WIRD GESCHÜTZT DURCH TORGRABEN, ZUGBRÜCKE UND FALLGITTER. DAS KERNSTÜCK DER BURG BILDET EIN STARKER TURM, DER BERGFRIED, DER IM NOTFALL DIE LETZTE ZUFLUCHTSSTÄTTE FÜR DIE BURGBEWohner WAR.

- 3** Setze die richtigen Anfangsbuchstaben für die Pronomen ein. Denke daran, dass das höfliche Anredepronomen großgeschrieben wird.

Sehr geehrte Damen und Herren,

___ir, die Klasse 6c, überlegen, ob ___ir die nächste Klassenfahrt nach

Trier machen. Deshalb möchte ich mich über ___hre Stadt informieren.

Ich habe im Internet gesehen, dass ___ie im Juli viele Aktivitäten für

Jugendliche anbieten. Wir hätten aber auch gerne eine Stadtführung von

einem Profi. Können ___ie uns jemanden empfehlen? Außerdem suchen

___ir noch ein geeignetes Quartier in der Stadt Trier oder ___hrer

Umgebung. Haben ___ie eine Liste, die ___ie uns schicken können?

Vielen Dank für ___hre Mühe,

Anna Blum

Von geografischen Namen abgeleitete Wörter auf -er und -isch

15

Von geografischen Namen abgeleitete Wörter, die auf *-er* enden, schreibt man immer groß: das **Ulmer** Münster, der **Schwarzwälder** Schinken.

Von geografischen Namen abgeleitete Adjektive, die auf *-isch* enden, schreibt man klein, wenn sie nicht Teil eines Namens oder Fachbegriffs sind: **chinesische** Seide, **bayerische** Gemütlichkeit. Aber: der **Bayerische** Wald.

- 1** Schreibe alle Herkunftsbezeichnungen und Länder- und Ortsnamen sowohl auf *-er* als auch auf *-isch* heraus.

Liebe Katrin,

meine Deutschlandtour war ein aufregendes Erlebnis. Wir haben den Kölner Dom und die Mecklenburgische Seenplatte gesehen, den Berliner Bären gestreichelt und sind durchs Brandenburger Tor spaziert. Die türkische Pizza schmeckt am besten bei Serhan in Bochum. Mein Vater hat sich sächsisches Bier mitgenommen.

Jetzt müssen wir alle erst einmal eine Diät machen!

Bis bald, alles Gute

Nina



Herkunftsbezeichnungen auf *-isch*: _____

Herkunftsbezeichnungen auf *-er*: _____

- 2 Setze die Silben und Wörter aus den Wortspeichern zu geografischen Bezeichnungen zusammen und schreibe sie im folgenden Text in die Lücken.

BER · KÖL · LI · NER ·
NER · NER · WIE

Reichstag · Dom · Schnitzel

- a) Im _____ beratschlagen die Politiker über neue Gesetze.
- b) Eines der berühmtesten Baudenkmäler in Deutschland ist der _____.
- c) Ein echtes _____ stammt vom Kalb.

- 3 Auf dieser Speisekarte ist etwas durcheinandergeraten. Ordne richtig zu.

~~türkisches~~ Würstchen

türkisches Fladenbrot

italienische Weiße

Prager Marzipan

französisches Schnitzel

Frankfurter Popcorn

Schwarzwälder Pizza

Berliner Schinken

Lübecker Stangenweißbrot

~~amerikanisches~~ Fladenbrot

Wiener Kirschtorte

LÖSUNG SHEFT zum Herausnehmen

(Öffne dazu die beiden Klammern in der Buchmitte.)

1 Groß- und Kleinschreibung

Seite 4–5

- 1 die Bildung – die Frechheit – die Blindheit – die Faulheit – die Herrschaft – die Meisterschaft – das Christentum – der Reichtum – die Munterkeit – die Tapferkeit – die Eitelkeit – die Entscheidung – die Eigenschaft – das Geheimnis – das Eigentum – das Geständnis – das Versäumnis – die Fahndung
- 2 Eine Burg war der wehrhafte Wohnsitz des Adels von etwa 900 bis zum Ende des Mittelalters. Die gesamte Anlage wird von der sich eng dem Gelände anpassenden Ringmauer umschlossen, über die der Wehrgang läuft. Die in ihrer Innenseite errichteten Gebäude umgeben den Burghof. Das Tor wird geschützt durch Torgraben, Zugbrücke und Fallgitter. Das Kernstück der Burg bildet ein starker Turm, der Bergfried, der im Notfall die letzte Zufluchtsstätte für die Burgbewohner war.
- 3 wir – wir – Ihre – Sie – Sie – wir – ihrer – Sie – Sie – Ihre

Seite 6–7

- 1 a) das Schwimmen; b) zu gehen; c) dem Baden – duschen; d) zu schreiben – üben
- 2 das Weite suchen, sein Schäfchen ins Trockene bringen, zum Besten halten, jemanden im Unklaren lassen, im Dunkeln bleiben, im Argen liegen, es im Guten versuchen, sein Möglichstes tun
- 3 den Glücklichen – Etwas Schöneres – beim Skaten – das Bremsen – im Wenden – als Einzige – nichts Ungewöhnliches – zum Üben

Seite 8–9

- 1 b) Adjektiv; c) Adverb; d) Partizip; e) Zahladjektiv; f) Zahlwort; g) Pronomen; h) Präpositionen
- 2 a) Gestern – Diktat – Vier; b) Meine – Tante – Du – Anrede – Kolleginnen – Kollegen;

- c) Diese – Frage – Vielleicht; d) Ihr – Leben – Aufs – Abs; e) Bei – Hochzeit – Luftballons; f) Für – Spiel – FC – Dutzend – Karten; g) Das – Ob – Wie – Klassenfahrt

Seite 10–11

- 1 Jeden Morgen – Den ganzen Vormittag – Zum Mittagessen – am Nachmittag – Für den Abend – eine gute Nacht
- 2 gestern Morgen – übermorgen Abend – heute Mittag – gestern Vormittag
- 3 morgens – jeden Morgen – Jeden Montag – Dienstags und mittwochs – mittags – Heute Mittag – nachmittags – abends

Seite 12–13

- 1 **Herkunftsbezeichnungen auf -isch:** Mecklenburgische Seenplatte, türkische Pizza, sächsisches Bier
Herkunftsbezeichnungen auf -er: Kölner Dom, Berliner Bären, Brandenburger Tor
- 2 a) Berliner Reichstag; b) Kölner Dom; c) Wiener Schnitzel
- 3 italienische Pizza – Prager Schinken – französisches Stangenweißbrot – Frankfurter Würstchen – Schwarzwälder Kirschtorte – Berliner Weiße – Lübecker Marzipan – amerikanisches Popcorn – Wiener Schnitzel

2 Getrennt- und Zusammenschreibung

Seite 14–15

- 1 a) Wegen starken Seegangs geht das Schiff unter. b) Marian steht zu spät auf. c) Die Wahlforscher sagen das Ergebnis voraus. d) Tina steht ihrer besten Freundin bei der Prüfung bei.
- 2 a) Wir sind sehr spät in der Eishalle angekommen. b) Im ersten Spielabschnitt haben die Pinguine vorgelegt. c) Aber im zweiten

Drittel haben die Grizzlys gleichgezogen.

d) Am Ende ist aber ein deutlicher Sieg für die Pinguine herausgesprungen.

- 3 Friederike läuft um das parkende Auto herum. Friederike ist um das parkende Auto herumgelaufen.

Marco macht die letzten Tage vor den Ferien blau. Marco hat die letzten Tage vor den Ferien blaugemacht.

Am Freitagnachmittag geht der Wochenendausflug los. Am Freitagnachmittag ist der Wochenendausflug losgegangen.

Frühere Spitzensportler geben ihre Erfahrungen weiter. Frühere Spitzensportler haben ihre Erfahrungen weitergegeben.

Seite 16–17

- 1 Ich habe letzte Woche einen ganz interessanten Menschen kennengelernt / kennen gelernt. Er erzählte mir, sein Vater sei taubstumm gewesen, sodass / so dass sie nur mithilfe / mit Hilfe der Gebärdensprache zueinander sprechen konnten. Schon mit drei Jahren habe er die allerwichtigsten Gebärden einsetzen können. Nach einiger Übung hätten sein Vater und er sich sehr gut miteinander verständigen können. Auch seine beiden Geschwister hätten auf diese Art sprechen lernen müssen. Ihm selbst hätten die Übungen so viel Freude gemacht, dass er auch versucht habe, rückwärts zu sprechen. Aber dabei sei nicht viel herausgekommen.

- 2 a) verloren gegangen / verlorengegangen;
b) verrücktgespielt; c) gereizt reagiert;
d) angestrengt nachdenken

- 3 richtige Schreibweise: a) festbinden, fest binden; b) schwarzarbeiten; c) schwarzsehen, leichtnehmen

3 Gleich und ähnlich klingende Laute und Silben

Seite 18–19

- 1
- | | | |
|------------------|-----------------|------------------|
| Gans Gänse | Stadt Städte | Farbe färben |
| krank kränken | Kranz Kränze | Rad Räder |
| Scham schämen | Hand Hände | Mann männlich |
- 2 Plötzlich ängstlich: Besserwisser bei Lehrer angeschwärzt
Europa wird eins: Die Grenzen zwischen den Ländern sind offen!
Selbstjustiz: Opfer hat sich für das ungerechte Urteil gerächt und dem Täter einen kräftigen Schlag auf die Nase verpasst!
Briefskandal in Berlin: verständnisloser Empfänger angeblich empört.
Lärmbelästigung durch Wasserfälle: Selbst das laute Miauen eines Kätzchens ist nicht mehr zu hören!
Den Bauern schwimmen nach Hochwasser die Felle davon: alle Äpfel im Keller verfault!
Weil wir immer älter werden, ist auch unsere Gesundheit immer gefährdeter.
Suche zärtliche Frau, die das Herz auf dem rechten Fleck hat.
Vermiete auf der Stelle mehrere Gärten und Ställe.
ängstlich → Angst – angeschwärzt → schwarz – Länder → Land – gerächt → Rache – Täter → Tat – kräftig → Kraft – verständnisloser → Verstand – Empfänger → empfangen – Lärmbelästigung → Alarm / Last – Wasserfälle → fallen – Kätzchen → Katze – Äpfel → Apfel – älter → alt – gefährdet → Gefahr – zärtlich → zart – Gärten → Garten – Ställe → Stall
- 3 Weiblicher Vorname: Grete–, „Knochen“ des Fisches: Gräte – Gartengerät: der Rechen – Unrecht vergelten: rächen – Ort, Platz: die Stelle – Unterbringungsorte für Tiere: die Ställe – Teil des Fußes: der Zeh – fest, hart, dickflüssig: zäh

Seite 20–21

- 1 1 SCHWIMMHAÜTE; 2 EINRÄUMEN;
3 LEUTE; 4 DEUTLICH; 5 EUTER; 6 FREUND;
7 KEULE; 8 MÄUSE; 9 HÄUFIG; 10 BEULE;
11 SCHNÄUZEN
Lösungswort: WIEDERKÄUEN
- 2 Saite – Seite – Weite – Weise – Waise
- 3 Hai – Kai – Kaiser – Laib – Laich – Laie – Mai –
Maid – Main – Mainz – Mais – Saite – Taifun –
Training – Waise

Seite 22–23

- 1 1 Glaube, unglaublich; 2 geben, gibt; 3 ge-
nügend, genug; 4 sie standen, stand;
5 feige, Feiglingen; 6 raten, Rat; 7 Fahrräder,
Fahrrad; 8 jagen, Jagd

Seite 24–25

- 1 **gesprochen wie f:** brav, davon, Larve, Vater,
Veilchen, viele, Vogel
gesprochen wie w: Advent, nervös, Revolver,
Vampir, Ventil, Verb, Villa
- 2 a) die Phase; b) der Pharaos; c) die Philippi-
nen; d) das Alphabet; e) die Amphibie;
f) der Asphalt; g) der Philosoph; h) die Ka-
tastrophe; i) das Phantom; j) das Phänomen
- 3 Bedrohung: Gefahr; untergehen: versinken;
Verbrecherjäger: Detektiv; kostbar: wertvoll;
außergewöhnliche Erscheinung: Phänomen;
Landeplatz für Schiffe: Hafen

Seite 26–27

- 1
- | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | L | U | C | H | S |
| | | D | A | C | H | S | |
| | F | U | C | H | S | | |
| | | O | C | H | S | E | |
| E | I | D | E | C | H | S | E |
- 2 a) Keksdose; b) unterwegs; c) Koks;
d) anfangs; e) tags; f) Knicks; g) Bergs;
h) abmurksen; i) werktags; j) Klacks

Seite 28 / 37

- 1
- | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | E | H | R | L | I | C | H | |
| | | | F | A | R | B | I | G | | |
| | | | M | U | T | I | G | | | |
| R | I | E | S | I | G | | | | | |
| | | F | R | A | G | L | I | C | H | |
| | | H | E | R | Z | L | I | C | H | |
| G | E | W | E | R | B | L | I | C | H | |
| | | F | R | I | E | D | L | I | C | H |
| | | | H | E | I | M | L | I | C | H |
| | | | L | I | S | T | I | G | | |
- 2 sehnsüchtig – hinterlistig – gierig – sonnig –
südlich – wöchentlich – neblig – gewöhnlich
- 3 **-isch:** herrisch – gespenstisch – himmlisch –
kindisch – heimisch – verbrecherisch – teuf-
lisch – schwärmerisch – kämpferisch – nör-
risch – französisch – launisch (launenhaft) –
höllisch – seelisch – mürrisch
- lich:** herrlich – kindlich – freundlich – kirch-
lich – götlich – bedrohlich – wunderbarlich –
feindlich – künstlich – tödlich – farblich –
fröhlich – friedlich – absichtlich – väterlich –
heimlich – herzlich – festlich – neulich –
kleinlich – weichlich – schmerzlich – sicher-
lich – mütterlich – schwerlich – fraglich –
reinlich – südlich – endlich
- ig:** götig – hastig – freudig – listig – luftig –
findig – kantig – riesig – seidig – farbig –
herzig – völlig – dortig – launig (witzig) –
selig – eilig – flüchtig – eckig – hügelig –
mutig – heimelig
- Seite 38–39
- 1 a) Gestern habe ich mir von meiner Freun-
din ein Buch, das ich auch lesen wollte, aus-
geliehen. b) In dem Buch geht es um ein
Mädchen, das gerade mit seinen Eltern um-
gezogen ist. c) Beim Auspacken entdeckt sie
das Tagebuch ihrer verstorbenen Oma, das
sie schnell in ihr Badehandtuch steckt.
d) Erst einige Tage später holt sie das Buch,
das sehr benutzt aussieht, wieder hervor.
e) Als Erstes schreibt ihre Oma von einem
Abenteurer, das man kaum glauben kann.
f) Schließlich beschreibt die Oma ihr Eltern-
haus, das in der Heinestraße stand.

Zeichensetzung

25

- 1** Setze aus den Bausteinen sinnvolle Satzreihen zusammen. Schreibe sie in dein Übungsheft und achte auf die Zeichensetzung. Klammere die Kommas ein, die du nicht setzen musst, aber setzen darfst.

Jessica hatte sich einen knallroten aufblasbaren Plastiksessel für ihr Zimmer gewünscht

Jessicas Großeltern kommen, um zu gratulieren

Jessica ist übergücklich und lässt sich mit Schwung auf ihr neues Sitzmöbel fallen

aber es scheint nicht besonders schwer zu sein

im Paket befindet sich tatsächlich der Plastiksessel

sie haben ein riesengroßes Paket mitgebracht

heute hat Jessica Geburtstag

und voller Hoffnung und Vorfreude packt sie jetzt das Paket ihrer Großeltern aus

- 2** Wandle die Fragen in indirekte Fragesätze um. Schreibe in dein Übungsheft und achte auf die Zeichensetzung!

- a) Nele fragt: „Was gibt es heute zu essen? Wann ist das Essen fertig? Darf ich eine Freundin mitbringen?“
b) Ben erkundigt sich: „Wo findet denn unser nächstes Auswärtsspiel statt? Haben sich genug Eltern als Fahrer gefunden? Wann werden wir wieder zurück sein?“

- 3** Unterstreiche alle Konjunktionalsätze und setze die fehlenden Kommas.

Wenn wir in den Urlaub fahren ist meine kleine Schwester in der Nacht vorher immer schon aufgereggt. Nachdem wir in den letzten beiden Jahren ziemlich genervt waren haben wir meiner kleinen

Schwester gar nicht gesagt dass wir schon am frühen Samstagmorgen losfahren werden. Wir haben sie zu einer Freundin gebracht damit wir in aller Ruhe packen konnten. Meine Schwester wäre wahrscheinlich niemals gegangen wenn sie unseren Plan gekannt hätte. Wir haben für sie alle ihre Badeanzüge eingepackt sodass sie im Urlaub reichlich Auswahl hat. Weil sie auch gerne auf ihrer Luftmatratze im Wasser liegt habe ich auch diese noch in ihren Koffer gequetscht. Als sie am Abend wiederkam stand das Auto fertig gepackt in der Garage. Meine Schwester hat wirklich nichts gemerkt obwohl wir schon alle Blumen zur Oma gebracht hatten. Bei der Autofahrt hat sie dann gesagt dass ihr manches ein bisschen komisch vorgekommen wäre und dass wir im nächsten Jahr nicht noch einmal versuchen sollten sie zu überlisten.

4 Bilde Satzgefüge aus den Satzreihen und bestimme die Art des Nebensatzes (↑ Seite 56). Schreibe in dein Übungsheft.

Beispiel: Es regnet heute, ich gehe nicht ins Freibad. ☹ **Ich gehe nicht ins Freibad, weil es heute regnet. (Kausalsatz)**

- a)** Annika fährt gerne Ski, sie schlägt eine Klassenfahrt nach Österreich vor.
- b)** Unser Klassenlehrer hat nichts dagegen, er sagt aber, dass es nicht zu teuer werden darf.
- c)** Wir müssen rechtzeitig buchen, dann bekommen wir ein günstiges Ticket.
- d)** Wir besprechen alles in der Klasse. Danach reden wir mit unseren Eltern.

| Kapitel | Zeit | 😊 😐 😞 |
|--|------|-------|
| Grundlagen | | |
| Substantivierungen: Verben und Adjektive | | |
| Weitere Substantivierungen | | |
| Tageszeiten und Zeitangaben | | |
| Von geografischen Namen abgeleitete Wörter auf -er und -isch | | |
| Trennbare und untrennbare Zusammensetzungen | | |
| Getrennt oder zusammen? | | |
| e und ä | | |
| äu und eu, ai und ei | | |
| b, d, g und p, t, k | | |
| Der f-Laut: f, ph und v | | |
| Der x-Laut: chs, gs, ks und cks | | |
| -ig, -isch und -lich | | |
| das oder dass? | | |
| seid oder seit, ent- oder end-? | | |
| Dehnung ohne Kennzeichnung | | |
| Dehnungs-e nach i | | |
| Schärfung | | |
| Satzreihe – Satzgefüge | | |
| Relativsätze | | |
| Indirekte Fragesätze | | |
| Konjunktionalsätze | | |
| Funktionen von Konjunktionalsätzen | | |
| Zeichensetzung bei wörtlicher Rede | | |
| Abschlusstest Rechtschreibung (30 Minuten) | | |
| Abschlusstest Zeichensetzung (25 Minuten) | | |

Trage in deinen **Lernkalender** ein, wie lange du für eine Lerneinheit gebraucht hast.

Was meinst du, wie gut warst du? Kreuze das lachende, neutrale oder sich ärgernde Emoji an.

Hast du dich richtig eingeschätzt? Kontrolliere mit dem **Lösungsheft**, ob du die Übungen richtig gelöst hast. Wenn du länger als 15 Minuten gebraucht oder mehr als drei Fehler gemacht hast, schaue dir am besten noch einmal die Regeln in dem Merkkasten an und finde heraus, was du vorher übersehen hast.

Denke an die beiden Sprichwörter:

Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen!

Übung macht den Meister!



Lerntipp

Steigere deine Konzentration! Spiele Konzentrationsspiele, zum Beispiel: Leg' verschiedene Gegenstände (ca. 12 Stück) vor dich. Merke sie dir, schließe die Augen und bitte jemanden, zwei Gegenstände wegzunehmen.

Weißt du, was fehlt?

Auch das Zusammensetzen eines Puzzles, Kartenpaare finden oder das Lösen von Sudokus steigert die Konzentration. Und je besser du dich konzentrieren kannst, desto leichter fällt dir jede Aufgabe!

15 Minuten Deutsch Rechtschreibung

Tägliche Übungen:

- Jeden Tag 15 Minuten gezielt üben
- Keine Überforderung dank überschaubarer Lernhäppchen
- Dauerhafte Lernerfolge spüren
- Mit prägnanten Regeln und Merksätzen direkt bei den Übungen

Extras:

- Abschlusstest
- Lernkalender fürs eigene Zeitmanagement
- Herausnehmbares Lösungsheft

Geeignet für alle Schulformen.

Berücksichtigt die aktuellen Bildungspläne der Bundesländer.

ISBN 978-3-411-74843-3
5,99 € (D) • 6,20 € (A)



www.duden.de